Buchbesprechung

Federkleid & Flügelschlag. 100 Vogelarten im Porträt mit Illustrationen aus der Sammlung Robert

Vielseitig und inspirierend porträtieren die beiden passionierten Vogelbeobachter Thomas Griesohn-Pflieger und Iris Lichtenberg 100 ausgewählte, einheimische Vogelarten. Dabei berichten sie nicht nur über das Leben der Vögel, ihre Biologie und Ökologie, sondern erzählen auch von persönlichen Erlebnissen, besonderen Begegnungen und faszinierenden Einblicken, die sie auf ihren Exkursionen und Reisen gewinnen konnten. Die Texte werden begleitet von den Illustrationen der bedeutenden Schweizer Künstler und Naturforscher Léo-Paul Robert (1851-1923) und Paul-André Robert (1901-1977).

Griesohn-Pflieger, T. und I. Lichtenberg: Federkleid & Flügelschlag. 100 Vogelarten im Porträt mit Illustrationen aus der Sammlung Robert. Haupt Verlag, Bern, 2020. ISBN 978-3-258-08204-2, Preis: € 38,-.

Wald.Geschichte.Weinviertel. Der Mittelwald im Weinviertel – historische Waldnutzung als gelebte Tradition und Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt

Das Weinviertel ist ein alter Kulturraum, geprägt von Äckern, Weinbergen und Kellergassen. Wälder nehmen nur einen kleinen Teil der Fläche ein. Die von Eichen dominierten Bauernwälder werden als „Mittelwald" bewirtschaftet, einer Kombination aus Stockausschlägen für das Brennholz und Überhältern für die Wertholzproduktion. Genutzt werden solche Wälder oft gemeinschaftlich nach altem Regelwerk, nachdem die Wälder von adeligen Grundherren in den Besitz von Dorfgemeinschaften übergingen. Einfühlsam und reich bebildert spürt das Werk den historischen, naturschutzfachlichen und soziologischen Aspekten der Weinviertler Wälder nach.

Denner, M.: Wald.Geschichte.Weinviertel. Der Mittelwald im Weinviertel – historische Waldnutzung als gelebte Tradition und Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt. Verlag Berger, Horn/Wien, 2020. ISBN 978-3-85028-922-1, Preis: € 29,90.

Was hat die Mücke je für uns getan? Endlich verstehen, was biologische Vielfalt für unser Leben bedeutet

Die Biologin Frauke Fischer und die Ökonomin Hilke Oberhansberg erklären uns die Welt der Artenvielfalt. Dass diese wichtig ist, wussten wir bereits, jedoch tut es immer wieder gut, dieses Wissen mit eindringlichen und kurzweiligen Beispielen zu unterfüttern. Ohne (ganz bestimmte) Mücken keine Schokolade, denn die Kakaoblüte ist nichts für Amateure und Generalisten. Und noch wichtiger als Schokolade sind für uns Menschen (und alle anderen Wesen) die Leistungen intakter Ökosysteme. Und diese sind ohne Diversität auf allen Systemebenen nicht zu erbringen. Deshalb wäre es auch gar nicht fantastisch, wenn Mücken ausstürben.

Fischer, F. und H. Oberhansberg: Was hat die Mücke je für uns getan? Endlich verstehen, was biologische Vielfalt für unser Leben bedeutet. Verlag oekom, München, 2020. ISBN: 978-3-96238-209-4, 224 Seiten, Preis: € 20.00.

Andreas Hantschk

Pflegeeinsätze 2021

Auch heuer sind wieder zahlreiche Pflegeeinsätze geplant und wir freuen uns auf das gemeinsame Tun in der Natur. Der Erste findet im Naturdenkmal Brunnlust statt. Weitere werden folgen.

Samstag, am 27. Februar 2020

Pflegeeinsatz im Naturdenkmal Brunnlust

Wie jedes Jahr, so wollen wir auch heuer wieder die Flachmoorwiesen der Brunnlust mähen, um die dort vorkommenden floristischen Raritäten zu erhalten. Wir freuen uns, dass wir die gemähte Fläche in den letzten Jahren jeweils ein wenig ausdehnen konnten und hoffen auch dieses Mal auf zahlreiche Helferinnen und Helfer!

Betreuung: Dr. Norbert Sauberer und Mag. Gabriele Pfundner
Treffpunkt: 10:00 Uhr Cafè Rosenblattl in Moosbrunn
Anmeldung: erwünscht unter 01-402 93 94 oder noe@naturschutzbund.at
Mitfahrgelegenheit ab Wien oder ab Bahnhof Gramatneusiedl möglich.
Bitte einfach anrufen: 01-402 93 94 oder 0680-314 314 3

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Naturschutz - Nachrichten d. Niederösterr. Naturschutzbundes (fr. Naturschutz bunt)

Jahr/Year: 2021

Band/Volume: 2021_1

Autor(en)/Author(s): Hantschk Andreas

Artikel/Article: Buchbesprechung 17